

Modulbezeichnung	LP	SoSe V Ü	WiSe V Ü	SoSe V Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen ¹⁾</i>				
Pflichtmodul 1	6	3 1⊙		
Pflichtmodul 2	6	3 1⊙		
Fachlabor mit Präsentation	3		○	
	15			
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung²⁾</i>				
Vertiefungsmodul im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus den schwerpunktabhängigen Wahlkörben erfolgen. Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.	24		○	
<i>Technischer Wahlbereich²⁾</i>				
Technische Wahlmodule im Umfang von mindestens 16 Leistungspunkten. Technische Wahlmodule können aus dem gesamten Master-Lehrangebot technischer Art der Fakultät für Maschinenbau der Ruhr-Universität Bochum oder der Fakultät Maschinenbau der Universität Dortmund gewählt werden. Über die Zulässigkeit anderer Module entscheidet auf Antrag der Prüfungsausschuss.	16		○	
<i>Nichttechnischer Wahlbereich²⁾</i>				
Nichttechnisches Wahlmodul im Umfang von mindestens 5 Leistungspunkten. Das Nichttechnische Wahlmodul kann aus dem gesamten Lehrangebot nichttechnischer Art der Fakultät für Maschinenbau oder aus dem Lehrangebot einer anderen Fakultät der RUB gewählt werden. Es soll inhaltlich nichttechnischer Art, aber für die Ingenieurausbildung grundsätzlich sinnvoll sein. Über die Zulässigkeit entscheidet auf Antrag der Prüfungsausschuss.	5		○	
<i>Fachwissenschaftliche Arbeiten</i>				
Master-Arbeit	30			○
Leistungspunkte:	90	30	30	30

SWS = Semesterwochenstunden
 LP = Leistungspunkte
 V = Vorlesungsstunden pro Woche
 Ü = Übungsstunden pro Woche

- ⊙ Modulprüfung muss selbständig im 1. oder 2. Fachsemester angemeldet werden. Ist die Modulprüfung im dritten Fachsemester noch nicht erstmalig angemeldet, erfolgt unter Berücksichtigung des bei der Zulassung beantragten Schwerpunktes eine automatische Anmeldung durch das Prüfungsamt. Bei Nichtbestehen erfolgt eine automatische Anmeldung zum nächsten regulären Prüfungstermin.
- Modulprüfungen müssen selbständig angemeldet werden. Es erfolgt in keinem Fall eine automatische Anmeldung. Es dürfen so lange Module angemeldet und absolviert werden, bis die erforderlichen Leistungspunkte erreicht sind. Danach ist eine Änderung der Modulauswahl nicht mehr möglich.

- 1) Die Festlegung erfolgt mit der Wahl eines der wählbaren Studienschwerpunkte
- 2) Selbständig angemeldete Modulprüfungen im Wahl- und Wahlpflichtbereich dürfen nach einer Teilnahme an der Prüfung nicht mehr getauscht bzw. geändert werden. Wird jedoch an der angemeldeten Prüfung niemals teilgenommen, ist im regulären Anmeldezeitraum ein Austausch mit einer anderen Modulprüfung zulässig. Hierzu ist ein formloser Antrag im Prüfungsamt einzureichen. Wird die Anzahl der im Wahlpflicht- bzw. Wahlbereich erforderlichen Leistungspunkte erreicht, ist keine weitere Anmeldung in diesem Bereich mehr zulässig. Werden dabei mit der letzten Modulprüfung nicht nur die fehlenden sondern noch weitere Leistungspunkte belegt als erforderlich, wird die Anzahl der überzähligen Leistungspunkte auf dem Zeugnis ausgewiesen und bei der Gesamtnotenberechnung berücksichtigt. Darüber hinausgehende Module sind nur noch als Zusatzmodul anmeldbar. Eine Berücksichtigung von Zusatzmodulen in der Gesamtnotenberechnung erfolgt nicht. ACHTUNG!: Ein Tausch von einem Zusatzmodul mit einem Wahlpflicht- oder Wahlmodul ist nicht möglich.

Modulbezeichnung	LP	SoSe		WiSe	
		V	Ü	V	Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>					
Kontinuumsmechanik	6	3	1⊕		
Höhere Dynamik	6	3	1⊕		
Fachlabor Mechanik	3			⊙	
	9				
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>					
Vertiefungsmodul im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24				
Computersimulation von Fluidströmungen			⊙		
Finite Deformationen und nichtlineare FEM			⊙		
Offroad-Maschinen, Systemanalyse			⊙		
Plastizität und Materialschädigung			⊙		
Turbomaschinen			⊙		
Materialtheorie					⊙
Numerical Simulation of Fracture of Materials (Computational Fracture Mechanics)					⊙
Offroad-Maschinen, Produktverifikation					⊙
Prozessführung und Optimalsteuerung					⊙

Für die Wahl der Vertiefungsmodul empfehlen wir Ihnen folgende Profile. Für die genannten Profile werden überdeckungsfreie Veranstaltungen und Prüfungstermine angestrebt. Die Wahl von Vertiefungsmodulen aus unterschiedlichen Profilen ist ebenso zulässig. In diesem Fall kann jedoch keine organisatorische Optimierung (überdeckungsfreie Veranstaltungen, Prüfungstermine) gewährleistet werden.

Profil 1

Finite Deformationen und nichtlineare FEM
Materialtheorie
Numerical Simulation of Fracture of Materials (Computational Fracture Mechanics)

Profil 2

Finite Deformationen und nichtlineare FEM
Materialtheorie
Offroad Maschinen, Systemanalyse
Offroad Maschinen, Produktverifikation
Turbomaschinen

Profil 3

Finite Deformationen und nichtlineare FEM
Materialtheorie
Prozessführung und Optimalsteuerung

Computersimulation von Fluidströmungen

Modulbezeichnung	LP	SoSe		WiSe	
		V	Ü	V	Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>					
Computersimulation von Fluidströmungen	6	3	1⊕		
Prozess- und Mischphasenthermodynamik	6	3	1⊕		
Fachlabor Energietechnik (alternativ Verfahrenstechnik)	3			○	
Fachlabor Verfahrenstechnik (alternativ Energietechnik)	15				
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>					
Vertiefungsmodulare im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24				
Anlagentechnik			○		
Beispiele der simulationsgestützten Prozessentwicklung (Prozessdesign)			○		
Energieaufwendungen und Ökobilanzierung			○		
Prozesse der Mechanischen Verfahrenstechnik			○		
Reaktorthorie			○		
Turbomaschinen			○		
Gasdynamik					○
Integrierte Hochdruckverfahren					○
Kernkraftwerkstechnik					○
Prozesstechnik					○
Regenerative Energien					○
Simulation der Strömung in Turbomaschinen					○
Ver- und Entsorgungstechnik von Kraftwerken					○
Werkstoffe der Energietechnik				○	

Für die Wahl der Vertiefungsmodulare empfehlen wir Ihnen folgende Profile. Für die genannten Profile werden überdeckungsfreie Veranstaltungen und Prüfungstermine angestrebt. Die Wahl von Vertiefungsmodularen aus unterschiedlichen Profilen ist ebenso zulässig. In diesem Fall kann jedoch keine organisatorische Optimierung (überdeckungsfreie Veranstaltungen, Prüfungstermine) gewährleistet werden.

Profil 1

Prozesse der Mechanischen Verfahrenstechnik
Integrierte Hochdruckverfahren
Anlagentechnik
Prozesstechnik
Beispiele der simulationsgestützten Prozessentwicklung

Profil 2

Gasdynamik
Turbomaschinen
Simulation der Strömung in Turbomaschinen
Werkstoffe der Energietechnik

Profil 3

Regenerative Energien
Kernkraftwerkstechnik
Energieaufwendungen und Ökobilanzierung
Reaktorthorie
Ver- und Entsorgungstechnik von Kraftwerken

Modulbezeichnung	LP	SoSe		WiSe	
		V	Ü	V	Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>					
Antriebstechnik	6	3	1⊙		
Product Lifecycle Management	6	3	1⊙		
Fachlabor Konstruktions- und Automatisierungstechnik	3			⊙	
	15				
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>					
Vertiefungsmodulare im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24				
Auslegung hybrider Antriebsstränge			○		
Getriebetechnik I			○		
Künstliche Intelligenz für Ingenieure (siehe Fak. ET/IT)			○		
Laserfertigungstechnik			○		
Methoden der integrierten Produktentwicklung			○		
Offroad-Maschinen, Systemanalyse			○		
Service Engineering			○		
Simulationstechnik in der Produktherstellung			○		
Wissensbasierte Methoden (siehe Fak. BU)			○		
3D Simulation in der Automatisierungstechnik					○
Embedded Systems					○
Getriebetechnik II					○
IT Anwendungen im Engineering					○
Lasermesstechnik					○
Offroad-Maschinen, Produktverifikation					○
Prozessführung und Optimalsteuerung					○

Für die Wahl der Vertiefungsmodulare empfehlen wir Ihnen folgende Profile. Für die genannten Profile werden überdeckungsfreie Veranstaltungen und Prüfungstermine angestrebt. Die Wahl von Vertiefungsmodularen aus unterschiedlichen Profilen ist ebenso zulässig. In diesem Fall kann jedoch keine organisatorische Optimierung (überdeckungsfreie Veranstaltungen, Prüfungstermine) gewährleistet werden.

Profil Produktentwicklung

Methoden der integrierten Produktentwicklung
Getriebetechnik I
Getriebetechnik II
Offroad Maschinen: Systemanalyse
Offroad Maschinen: Produktverifikation
Simulationstechnik in der Produktherstellung
Prozessführung und Optimalsteuerung

Profil Engineering IT

IT Anwendungen im Engineering
Simulationstechnik in der Produktherstellung
Embedded Systems
Service Engineering
Wissensbasierte Methoden (siehe Fak. BU)

Profil Automatisierungstechnik

Prozessführung und Optimalsteuerung
Embedded Systems
Auslegung hybrider Antriebsstränge
Künstliche Intelligenz für Ingenieure (siehe Fak. ET/IT)

Profil Produktionstechnik

Simulationstechnik in der Produktherstellung
Service Engineering
Laserfertigungstechnik
Lasermesstechnik
3D Simulation in der Automatisierungstechnik

Modulbezeichnung	LP	SoSe V Ü	WiSe V Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>			
Fundamental Aspects of Materials Science and Microengineering	6	3 1⊕	
Advanced Materials Processing and Microfabrication	6		3 1⊕
Fachlabor Werkstoff-/Microengineering	3		○
	15		
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>			
Vertiefungsmodulare im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24		
Advanced Characterization Methods		○	
Laserfertigungstechnik		○	
MEMS&Nanotechnology		○	
Schadensanalyse		○	
Verschleißschutztechnologie		○	
Dünne Schichten und Hochdurchsatzmethoden in der Materialforschung			○
Werkstoffe der biomedizinischen Technik und bionische Materialforschung			○
Werkstoffe der Energietechnik			○
Multiscale Modelling in Materials Science			○
Surface Science and Corrosion			○
Materials for Aerospace Applications			○
Solidification Processing			○

Für die Wahl der Vertiefungsmodulare empfehlen wir Ihnen folgende Profile. Für die genannten Profile werden überdeckungsfreie Veranstaltungen und Prüfungstermine angestrebt. Die Wahl von Vertiefungsmodularen aus unterschiedlichen Profilen ist ebenso zulässig. In diesem Fall kann jedoch keine organisatorische Optimierung (überdeckungsfreie Veranstaltungen, Prüfungstermine) gewährleistet werden.

Profil Werkstoffengineering

Solidification Processing
Surface Science and Corrosion
Werkstoffe der Energietechnik
Verschleißschutztechnologie
Schadensanalyse

Profil Microengineering

MEMS&Nanotechnology
Dünne Schichten und
Hochdurchsatzmethoden in der Materialforschung
Advanced Characterization Methods
Multiscale Modeling in Materials Science
Laserfertigungstechnik

Profil Werkstoffforschung

Advanced Characterization Methods
Werkstoffe der Energietechnik
Werkstoffe der biomedizinischen Technik und bionische Materialforschung
Dünne Schichten und Hochdurchsatzmethoden in der Materialforschung
Materials for Aerospace Applications

Modulbezeichnung	LP	SoSe		WiSe	
		V	Ü	V	Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>					
Fortgeschrittene Strömungsmechanik	6	3	1⊕		
Turbomaschinen	6	3	1⊕		
Fachlabor Strömungsmaschinen	3			⊕	
	15				
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>					
Vertiefungsmodule im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24				
Computersimulation von Fluidströmungen			⊙		
Dampfturbinen- Strömungstechnische Auslegung und Konstruktion (+Exkursion)			⊙		
Flugtriebwerkskonzepte			⊙		
Mikroströmungsmechanik			⊙		
Auslegung von Triebwerks- und Gasturbinenverdichtern			⊙		
Gasdynamik					⊙
Simulation der Strömung in Turbomaschinen					⊙
Werkstoffe der Energietechnik					⊙

Für die Wahl der Vertiefungsmodule empfehlen wir Ihnen folgende Profile. Für die genannten Profile werden überdeckungsfreie Veranstaltungen und Prüfungstermine angestrebt. Die Wahl von Vertiefungsmodulen aus unterschiedlichen Profilen ist ebenso zulässig. In diesem Fall kann jedoch keine organisatorische Optimierung (überdeckungsfreie Veranstaltungen, Prüfungstermine) gewährleistet werden.

Profil 1

Auslegung von Triebwerks- und Gasturbinenverdichtern
Flugtriebwerkskonzepte
Computersimulation von Fluidströmungen
Mikroströmungsmechanik
Dampfturbinen - Strömungstechnische Auslegung u. Konstruktion

Profil 2

Gasdynamik
Simulation der Strömung in Turbomaschinen
Werkstoffe der Energietechnik

Modulbezeichnung	LP	SoSe		WiSe	
		V	Ü	V	Ü
<i>Erweiterte Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen</i>					
Antriebstechnik	6	3	1⊙		
Prozesse der Verbrennungsmotoren	6	3	1⊙		
Fachlabor Kfz-Antriebstechnik	3			○	
	15				
<i>Ingenieurwissenschaftliche Vertiefung</i>					
Vertiefungsmodule im Umfang von mindestens 24 Leistungspunkten. Die Wahl muss aus folgendem Wahlkorb erfolgen: (Bei Auslandsaufenthalten sind ggf. Erweiterungen möglich, die mit der internationalen Studienberatung der Fakultät zu besprechen sind.)	24				
Alternative Kfz-Antriebe			○		
Fahrzeugdynamik I			○		
Getriebetechnik I			○		
Mobile Mechatronische Antriebssysteme			○		
Einführung in die Elektromobilität					○
Elektrische Antriebe					○
Motorische Verbrennung					○
Motormanagementsysteme					○
Prozessführung und Optimalsteuerung					○
Technologie des modernen Verbrennungsmotors					○

